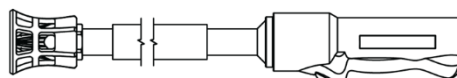
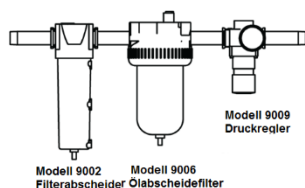


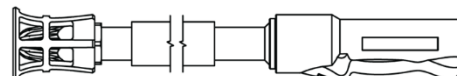
TURBOBLAST® SICHERHEITSBLASPISTOLE (SAFETY AIR GUN)

Produkte der **EXAIR Corporation**
MANUFACTURING INTELLIGENT COMPRESSED AIR PRODUCTS SINCE 1983

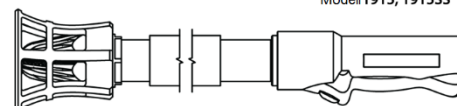
Für die Modelle
1914, 1914SS, 1915, 1915SS, 1924, 1924SS, 1925, 1925SS



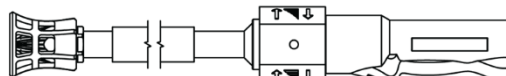
Modell 1914, 1914SS



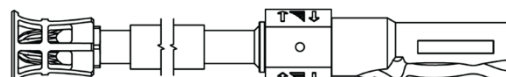
Modell 1915, 1915SS



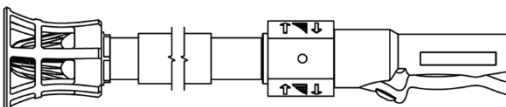
Modell 1916, 1917, 1918



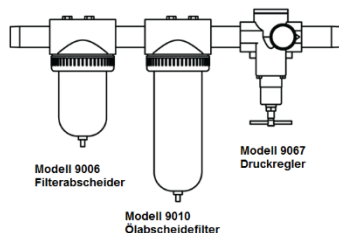
Modell 1924, 1924SS



Modell 1925, 1925SS



Modell 1926, 1927, 1928



Für Modelle
1916, 1917, 1926, 1927

DRUCKLUFTANFORDERUNGEN

Für alle von dieser Dokumentation abgedeckten Produkte empfiehlt EXAIR einen Druckluftanschluss mit Druckentlastungsregler, Filterabscheidern und Ölabscheidefiltern, ausgelegt für einen Druck von mindestens 17,2 bar (1,72 MPa, 250 PSIG). Außerdem müssen für alle TurboBlast Safety Air Gun-Modelle in Verbindung mit Düsen verwendete Filterabscheider mit einem 25-Mikrometer-Filter ausgestattet sein, und Ölabscheidefilter müssen eine Filterleistung von mindestens 0,03 Mikrometer aufweisen. Eine Anschlussleitung verwenden, welche einem Druckluftanschluss von 1" oder mehr entspricht. Keine drosselnden Fittings verwenden, welche die TurboBlast Safety Air Gun durch übermäßigen Druckabfall "verhungern lassen" können. Zur besseren Übersicht finden Sie Informationen über bestimmte Luftdüsen, die Teil einer TurboBlast Safety Air Gun sind, oben in dieser Anleitung für "Montage- und Wartung".

DRUCKLUFTANSCHLUSS

Mit ordnungsgemäßer Filterung und Abscheidung von Schmutz, Feuchtigkeit und Öl aus dem Druckluftanschluss arbeitet die TurboBlast Safety Air Gun viele Jahre wartungsfrei.

Für TurboBlast Modelle 1914, 1914SS, 1915, 1915SS, 1924, 1924SS, 1925 und 1925SS am Druckluftanschluss einen 25-Mikrometer-Filterabscheider (oder feiner), den automatischen Filterabscheider Modell 9002, verwenden. Für die TurboBlast Modelle 1916, 1917, 1926 und 1927 den automatischen Filterabscheider Modell 9066 verwenden. Für die Modelle 1918 und 1928 wenden Sie sich bitte zwecks Dimensionierungsempfehlungen an den Hersteller.

Um Probleme in Verbindung mit Öl zu vermeiden, einen Ölabscheidefilter Modell 9006 für TurboBlast Modelle 1914, 1914SS, 1915, 1915SS, 1924, 1924SS, 1925 und 1925SS verwenden. Für die TurboBlast Modelle 1916, 1917, 1926 und 1927 den Ölabscheidefilter Modell 9010 verwenden. Für die Modelle 1918 und 1928 wenden Sie sich bitte zwecks Dimensionierungsempfehlungen an den Hersteller. Den Ölabscheidefilter hinter dem automatischen Kondensatablass montieren. Die Filter sollten in der Nähe eines jeden TurboBlast Safety Air Gun idealerweise in einem Abstand von 3 bis 4,6 m (10 bis 15') montiert werden.

TurboBlast Safety Air Guns sind für den Betrieb mit normaler Werkstatt-Druckluft bis zu 8,3 bar (120 PSIG, 827 kPa) ausgelegt. Zur stufenlosen Durchfluss- und Krafteinstellung den Druck entsprechend regulieren. Für die TurboBlast Modelle 1914, 1914SS, 1915, 1915SS, 1924, 1924SS, 1925 und 1925SS den Druckregler Modell 9009 verwenden. Für alle anderen Modelle den Druckregler Modell 9067 verwenden.

VERWENDUNG VON TURBUBLAST SAFETY AIR GUNS

Ein bewährtes Verfahren beim Einsatz der TurboBlast Safety Air Gun besteht darin, ein Kugelventil entsprechender Größe am anderen Ende der Luftleitung zu installieren, welche die Safety Air Gun mit Druckluft versorgt. Dadurch kann die Luftleitung abgeschaltet werden, wenn sie längere Zeit nicht genutzt wird oder falls das Ventil an der TurboBlast Safety Air Gun aufgrund von Ablagerungen in der Druckluftleitung nicht vollständig schließt. Für diesen Zweck ist das Modell 900346 (1" NPT-Kugelventil) von EXAIR erhältlich.

Die TurboBlast Safety Air Gun ist für einen Betriebsdruck von 3,4 bar (50 PSIG, 345 kPa) bis 8,3 bar (120 PSIG, 827 kPa) ausgelegt. Das Vorsteuerventil öffnet nicht bei Drücken unter 3,4 bar, und die Blaspistole arbeitet dann nicht. Drücke von über 8,3 bar können an der Safety Air Gun Schäden verursachen und stellen eine Gefahr für den Benutzer dar. Falls ein geringerer Luftstrom erforderlich ist, das optionale Absperrventil verwenden, um den Luftstrom zur Düse zu reduzieren.

Vor dem Auslösen des Abzugs auf einen sicheren Griff an der TurboBlast Safety Air Gun achten. Den Luftstrom auf die Zielfläche richten. Das Vorsteuerventil schaltet automatisch ab, wenn die TurboBlast Safety Air Gun fallengelassen wird.

Alle Safety Air Guns und TurboBlast Safety Air Guns erfüllen aufgrund des Einsatzes von EXAIR konstruierten Düsen und Jets mindestens die OSHA-Anforderungen. Alle Modelle können mit höher komprimierter Druckluft sicher betrieben werden und erfüllen die OSHA-Norm CFR 1910.242(b) für Druckluftsicherheit. Der Geräuschpegel einiger TurboBlast Safety Air Guns übersteigt 90 dBA. Gemäß OSHA sind die Modelle 1914, 1914SS, 1924 und 1924SS für einen 3-stündigen Einsatz, die Modelle 1915, 1915SS, 1925 und 1925SS für einen 2-stündigen Einsatz, die Modelle 1916 und 1926 für einen 1-stündigen Einsatz und die Modelle 1917, 1927, 1918 und 1928 für einen 1/2-stündigen Einsatz jeweils pro Tag ohne Tragen von Gehörschutz zugelassen. Ausführliche Informationen über die spezielle Luftdüse sind im EXAIR-Katalog und unter www.exair.com zu finden.

Das optionale Absperrventil kann in jegliche TurboBlast-Konfigurationen integriert werden. Das Absperrventil ermöglicht eine unmittelbare Einstellbarkeit des Luftstroms während des Betriebs. Die Manschette am Absperrventil im Uhrzeigersinn drehen, um den Luftstrom zu erhöhen, und entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um den Luftstrom zu reduzieren. Die Modelle 1924, 1924SS, 1925, 1925SS, 1926, 1927 und 1928 sind werkseitig mit einem Absperrventil ausgestattet.

SICHERES ARBEITEN

Nachstehend eine Sicherheits-Checkliste zur Gewährleistung einer fachgerechten Verwendung von TurboBlast Safety Air Guns.

1. Sämtliche im Druckluftsystem eingesetzten Teile kontrollieren, um sicherzustellen, dass alle Anschlüsse (Fittings) ordnungsgemäß angezogen sind.
2. Die TurboBlast Safety Air Gun kontrollieren, um zu gewährleisten, dass keine Gegenstände an deren Ende befestigt sind, welche zu "Geschossen" werden können.
3. Während der Arbeit in unmittelbarer Nähe von Abblasvorgängen immer eine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.
4. Immer auf die Richtung achten, in welche die Druckluft geblasen wird. Darauf achten, dass Ablagerungen in eine sichere Richtung von Ihnen und anderen Personen weg geblasen werden.
5. Vor der Montage einer TurboBlast Safety Air Gun grundsätzlich die Druckluftleitung drucklos schalten. Nach

der Montage den Druck wiederherstellen.

6. Druckluft niemals zum Reinigen von Kleidung oder zum Entfernen von Partikeln benutzen. Solche Partikel können dadurch in die Haut eindringen. Hochkomprimierte Druckluft kann auch in die Haut eindringen und in den Blutkreislauf gelangen, was zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.
7. Keinen Unfug betreiben oder die TurboBlast Safety Air Gun auf Personen richten.

FEHLERBEHEBUNG UND WARTUNG

Bei nachlassender Durchflussrate oder Kraft der TurboBlast Safety Air Gun den Druck durch Montage eines Druckmessers am Druckluftanschluss der Blaspistole kontrollieren. Hohe Druckabfälle können durch unterdimensionierte Leitungen, drosselnde Fittings und verstopfte Filterelemente verursacht werden.

Für den Austausch oder die Reparatur von Filter- und Druckreglerteilen wenden Sie sich an EPUTEC unter +49 8191 91 51 19-0 oder info@eputec.de.

REINIGUNG

Falls Verunreinigungen die TurboBlast Safety Air Gun verstopft haben sollten, die Einheit kontrollieren, indem Sie die Luftpistole und den am Lufteinlass montierten Luftschlauch abmontieren. Das Verlängerungsrohr vorsichtig in die Schutzbacken eines Schraubstockes spannen. Mit Hilfe eines Schraubenschlüssels die Luftpistole vom Ende des Verlängerungsrohrs abschrauben. Jedes Bauteil auf Verunreinigungen durch Schmutz und einen möglichen Ölfilm im Bereich der geschlitzten Düse kontrollieren. Alle Bauteile reinigen und montieren. Gelegentlich kann es zu einem Materialaufbau kommen, der sich in Folge von Dämpfen in der Atmosphäre auf den Oberflächen bildet. Die Oberfläche mit Lösemittel und einem sauberen Tuch reinigen. Falls die TurboBlast Safety Air Gun zu Reinigungszwecken weiter demontiert werden muss, ist diese zum Hersteller zur Reparatur einzuschicken.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an:

EPUTEC Drucklufttechnik GmbH
Haidenbucherstr. 1
D - 86916 Kaufering

Tel: +49 8191 91 51 19-0
Fax: +49 8191 91 51 19-19

Internet: www.eputec.de
Email: info@eputec.de



EXAIR ist nach US- und kanadischen Sicherheitsnormen geprüft (UL-Zulassung).



Die Netzgeräte sind nach US- und kanadischen Sicherheitsnormen geprüft (UL-Zulassung). In ihrem Inneren gibt es keine durch den Benutzer reparierbaren Teile.



Die Netzgeräte entsprechen den maßgeblichen Europäischen Vorschriften.



Die Netzgeräte entsprechen den RoHS-Richtlinien.